

THOMAS MÜLLER-BAHLKE	6	<b>Geleitwort</b>
HOLGER ZAUNSTÖCK	11	„Weil nun Seel und Leib in diesem Leben vereinigt sind“. Medizin, Hygiene und Pietismus im 18. Jahrhundert – zur Einleitung
KATRIN MOELLER	29	„Inmittelst nahm die Contagion allhie überhand“. 450 Jahre Leben und Tod in Halle
<b>Kapitel 1</b>		<b><i>Leib und Seele: Medizin nach 1700</i></b>
JÜRGEN HELM	48	<b>Medizin im Halleschen Pietismus</b>
YVONNE WÜBBEN	60	<b>Psychophysische Medizin in Halle um 1750</b>
	70	<b>VERZEICHNIS DER EXPONATE</b>
<b>Kapitel 2</b>		<b><i>Gesund bleiben: Diätetik und Affekte im Pietismus</i></b>
IRMTRAUT SAHMLAND	78	<b>Der Mensch lebt nicht vom Brot allein. Grundzüge einer pietistischen Diätetik</b>
CHRISTIAN SOBOTH	100	„Also, wären keine Affecten, so wäre kein Leben.“ Affekt und Affektkontrolle im Halleschen Pietismus
	114	<b>VERZEICHNIS DER EXPONATE</b>
<b>Kapitel 3</b>		<b><i>Elementar: Wasserversorgung und Hygiene</i></b>
THOMAS GRUNEWALD	124	<b>Die Wasserversorgung der Glauchaschen Anstalten</b>
FLORIAN BRUNS	144	<b>Hygiene in der Industriegesellschaft. Konzepte und Transformationen vom 19. ins 20. Jahrhundert</b>
	160	<b>VERZEICHNIS DER EXPONATE</b>
<b>Kapitel 4</b>		<b><i>Heilungsstätten: Krankenstube, Hospital, Kinderkrankenhaus</i></b>
CHRISTINA VANJA	170	<b>Von der Krankenstube zum Kinderkrankenhaus – die medizinische Versorgung kranker Kinder in Hospitälern und Waisenhäusern bis zum Beginn des 18. Jahrhunderts</b>
THOMAS GRÜTZNER	184	„Ao 1721 ist auch ein Haus zur Verpflegung der Krancken gebauet worden“. Die Baugeschichte des Krankenhauses in den Franckeschen Stiftungen

Kapitel 5	<b>Gesund werden: Lernen und therapiieren</b>
SASKIA GEHRMANN	198  Die Organisation der medizinischen Praxis in den Glauchaschen Anstalten: Dienstinstruktionen und Verhaltensregeln
MARKUS BERGER   MARK HÄBERLEIN	210  Body and Soul: Gesundheit und Krankheit in der transatlantischen Korrespondenz Hallescher Pastoren
	222  <b>VERZEICHNIS DER EXPONATE</b>
Kapitel 6	<b>Stoffe zur Heilung: Alchemie, Pharmazie und Botanik</b>
CLAUDIA WEISS	230  „[V]on der löblichen Kunst Alchymia“. Alchemistische Pharmazie am Halleschen Waisenhaus im 18. Jahrhundert
CORNELIA JÄGER	244  Heilpflanzen im Unterricht – vom Wandel des Hortus Medicus und Botanischen Gartens am Königlichen Pädagogium
	258  <b>VERZEICHNIS DER EXPONATE</b>
Kapitel 7	<b>Betroffen sein: Beobachten, leiden, hoffen</b>
VERA FASSHAUER	268  Beobachtungen zur Erkenntnis meiner selbst und anderer: Körper- und Seelenerfahrung als Basis medizinischer Praxis bei Johann Christian Senckenberg
PIA SCHMID	280  „Die Seele ihrem Heilande entgegen zu tragen“. Krankheit und Sterben in Herrnhuter Lebensläufen 1750–1830
Kapitel 8	<b>Alles an einem Ort: Gesundheitstopographie in den Franckesche Stiftungen</b>
THOMAS GRUNEWALD	292  Die Glauchaschen Anstalten als medizinische Gesamttopographie
Anhang	322 325 326  Personenregister Ortsregister Leihgeber   Bildnachweis